

Steuer-Identifikationsnummer: Eine Kennzahl fürs Leben!

Aktuell läuft die Einführung der Elektronischen LohnsteuerAbzugsMerkmale (ELStAM). Seit dem 1. Januar 2013 wird die Lohnsteuerkarte aus Papier durch ein elektronisches Verfahren ersetzt. Mit Hilfe von ELStAM werden die für den Einbehalt der steuerlichen Abzugsbeträge erforderlichen Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte in einer Datenbank der Finanzverwaltung gespeichert und dem Arbeitgeber bei Abruf bereitgestellt. Für den Abruf der ELStAM wird unter anderem auch die Steuer-Identifikationsnummer jedes Arbeitnehmers benötigt.

Bereits in 2008 wurde jedem Bürger die persönliche Steuer-Identifikationsnummer durch das Bundeszentralamt für Steuern per Post zugeschickt. Anders als die Steuernummer, behält die Identifikationsnummer – ein Leben lang - auch nach Umzügen oder Eheschließungen ihre Gültigkeit und sollte jedem bekannt sein.

Insbesondere Arbeitgeber, Rentenversicherungsträger, Krankenkassen, Finanzämter, Arbeitsämter, Familienkassen und Versicherungsunternehmen tauschen elektronische Daten unter Nutzung der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer aus.

Seit dem 01.01.2011 wird diese Nummer auch bei der Erteilung von Freistellungsaufträgen bei Banken und Finanzdienstleistern oder im Notariat beim Grundstückskauf abgefragt. Vielen Bürgern ist jedoch die eigene Steuer-Identifikationsnummer abhanden gekommen. Sie kann aus Datenschutzgründen nicht mündlich über das Finanzamt erfragt, sondern nur vom Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) mitgeteilt werden.

Hierzu muss man sich mit einer Anfrage an das BZSt wenden, das für die Mitteilung der persönlichen Nummer folgende Daten benötigt: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und Geburtsort. Die Abfrage kann entweder mit dem Eingabeformular im Internet-Portal des BZSt unter: www.identifikationsmerkmal.de oder per Post an das Bundeszentralamt für Steuern, Referat St II 6, 53221 Bonn erfolgen. Das BZSt wird dann die Steuer-Identifikationsnummer schriftlich mitteilen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht möglich, diese telefonisch oder per E-Mail zu erhalten. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass dieses Verfahren einige Zeit dauern kann.

ETL|HOS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberatung in Neubrandenburg

Wir sind eine mittelgroße Steuerberatungsgesellschaft und bieten insbesondere mittelständischen Unternehmen wie z. B. Handwerkern, Handelsunternehmen, Freiberuflern und Dienstleistungsunternehmen, aber auch Vereinen aller Art im Rahmen unserer Steuerberater-Tätigkeit unter anderem folgende Leistungen an:

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen, Betriebsvergleiche
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Lohnsteuerberatung für Arbeitnehmer
- Unternehmensnachfolgeplanung
- Altersvorsorgeplanung
- Vorausschauende steuerliche Beratung

HOS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Niederlassung Neubrandenburg

Jahnstraße 3a • 17033 Neubrandenburg

Telefon: 0395 570880 • Fax: 0395 5708822

E-Mail: hos-neubrandenburg@etl.de

Ein Unternehmen der ETL-Gruppe



**Manja Nehring,
Steuerberaterin**

Aus diesem Grund sollten Jugendliche und Schüler, die einen Ferienjob oder ein Ausbildungsverhältnis antreten wollen, rechtzeitig prüfen, ob sie ihre persönliche Steuer-Identifikationsnummer griffbereit haben.

**Manja Nehring
Steuerberaterin**

HOS Steuerberatungsgesellschaft mbH
Niederlassung Neubrandenburg